



**SPD-Fraktion
im Ortsbeirat Mainz-Neustadt**

13. Juli 2023

**Antrag zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Neustadt
am 4. Oktober 2023**

**Durchfahrtsbeschränkung Forsterstraße (zwischen
Sömmerringplatz und Gabelsbergerstraße)**

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, die Durchfahrt in der Forsterstraße (zwischen Sömmerringplatz und Gabelsbergerstraße) durch eine Ampelanlage zu beschränken. Zugleich sollte ein stationärer Ampelblitzer installiert werden, um Verkehrsverstöße entsprechend zu ahnden.

Begründung:

Im Rahmen der letzten Sitzung der Verkehrskommission am 29. Juni 2023 wurde auch die Durchfahrtsituation in der Forsterstraße (zwischen Sömmerringplatz und Gabelsbergerstraße) begutachtet. Die schmale Durchfahrt ist nur einseitig befahrbar und darf nur vom ÖPNV, Taxis und Fahrrädern genutzt werden. Die Beschränkung ist der Breite der Fahrbahn geschuldet, soll aber auch verhindern, dass die Wegeführung als Ausweichroute der Rheinallee genutzt wird. Ein Ausweichen hätte eine hohe verkehrliche Belastung der Hindenburgstraße, die mittlerweile Fahrradstraße ist, zur Folge.

Die Durchfahrt wird zwar durch eine Verengung eingeschränkt, dennoch ist sehr häufig, wie bei der angesprochenen Sitzung, zu beobachten, dass trotz der Hinweisschilder das Verbot der Durchfahrt durch den Individualverkehr nicht eingehalten wird. Als Folge wurde von der Verwaltung zugesagt, die Hinweisschilder zu reparieren und großflächige Piktogramme auf der Fahrbahn anzubringen. Diese Maßnahmen werden ausdrücklich durch die SPD-Fraktion begrüßt.

Dennoch wird bezweifelt, dass die vorgeschlagenen Maßnahmen nachhaltig wirken. Eine wirksame Lösung bietet dagegen eine Ampelanlage mit Blitzer. Da Fahrzeuge des ÖPNV über entsprechende Transponder verfügen, kann die Ampelanlage fast ohne Zeitverlust für das betroffene Fahrzeug auf "Grün" wechseln. Nicht berechnete Fahrzeuge würden dagegen durchgehend "Rot" angezeigt bekommen. Falls die Durchfahrt trotzdem passiert wird, wird der Blitzer ausgelöst, sodass das Verhalten entsprechend sanktioniert wird. Eine zusätzlich installierte Fahrradampel, die durchgängig auf "Grün" geschaltet ist, kann das Auslösen der Blitzanlage für Fahrradfahrende verhindern. Leider haben sich andere Vorschläge in der Vergangenheit, bspw. eine Schranke oder Poller, als nicht zielführend erwiesen, da diese die Fahrzeit des ÖPNV deutlich erhöht hätten.

Eine weitere Begründung erfolgt mündlich.

Alexander Klein,
SPD-Fraktion